

# Fundamentale Fraktalgeometrische Feldtheorie (FFGFT, früher T0-Theorie): Kosmische Beziehungen

Die universelle  $\xi$ -Konstante als Schlüssel  
zu Gravitation, CMB und kosmischen Strukturen

## Zusammenfassung

Die Fundamentale Fraktalgeometrische Feldtheorie (FFGFT, früher T0-Theorie) demonstriert, wie eine einzige universelle Konstante  $\xi = \frac{4}{3} \times 10^{-4}$  sämtliche kosmische Phänomene bestimmt. Dieses Dokument präsentiert die fundamentalen Beziehungen zwischen der Gravitationskonstante, der kosmischen Mikrowellenhintergrundstrahlung (CMB), dem Casimir-Effekt und kosmischen Strukturen im Rahmen eines statischen, ewig existierenden Universums. Alle Herleitungen erfolgen in natürlichen Einheiten ( $\hbar = c = k_B = 1$ ) und respektieren die Zeit-Energie-Dualität als fundamentales Prinzip der Quantenmechanik.

## Inhaltsverzeichnis

### 1 Einführung: Die universelle $\xi$ -Konstante

#### 1.1 Grundlagen der Fundamentale Fraktalgeometrische Feldtheorie (FFGFT, früher T0-Theorie)

Die Fundamentale Fraktalgeometrische Feldtheorie (FFGFT, früher T0-Theorie) basiert auf der universellen dimensionslosen Konstante  $\xi = \frac{4}{3} \times 10^{-4}$ , die alle physikalischen Phänomene vom subatomaren bis zum kosmischen Bereich bestimmt.

Die Fundamentale Fraktalgeometrische Feldtheorie (FFGFT, früher T0-Theorie) revolutioniert unser Verständnis des Universums durch die Einführung einer einzigen fundamentalen Konstante. Diese Konstante bildet die Grundlage für alle physikalischen Berechnungen und Vorhersagen der Theorie:

$$\xi = \frac{4}{3} \times 10^{-4} = 1.333333... \times 10^{-4} \tag{1}$$

Diese dimensionslose Konstante verbindet Quanten- und Gravitationsphänomene und ermöglicht eine einheitliche Beschreibung aller fundamentalen Wechselwirkungen.

Problem	$\Lambda$ CDM	T0-Lösung
Horizontproblem	Inflation erforderlich	Unendliche kausale Konnektivität
Flachheitsproblem	Feinabstimmung	Geometrie stabilisiert über unendliche Zeit
Monopolproblem	Topologische Defekte	Defekte dissipieren über unendliche Zeit
Lithiumproblem	Nukleosynthese-Diskrepanz	Nukleosynthese über unbegrenzte Zeit
Altersproblem	Objekte älter als Universum	Objekte können beliebig alt sein
$H_0$ -Spannung	9% Diskrepanz	Kein $H_0$ im statischen Universum
Dunkle Energie	69% der Energiedichte	Nicht erforderlich